

# Der Weg zum QM-System: Erfolgsfaktoren für Bildungseinrichtungen

**Impulsvortrag am 20.03.2026 von Astrid Höhle  
(Beraterin, Gutachterin und Auditorin QM-Systeme)  
im Rahmen der Bildungsurlaub-Konferenz am  
19. und 20.03.2026 in Düsseldorf**

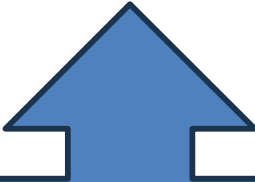
- 1 Warum brauchen wir ein Qualitätsmanagement?
- 2 Was ist ein QM-System eigentlich?
- 3 Der Weg zum QM-System
- 4 Erfolgsfaktoren eines funktionierendes QM-Systems

Warum brauchen wir ein  
Qualitätsmanagement?

Ohne ein klares **Warum**  
wird QM fast immer als  
Belastung  
wahrgenommen –  
und nicht als  
Unterstützung.

## 1. Steigende Anforderungen

- Die Anforderungen an Bildungseinrichtungen sind in den letzten Jahren deutlich gestiegen
- Erhalt von Fördermittel und Anforderungen an Zertifizierungen
- Nachweise sind erforderlich



Früher reichte ein gutes Seminar –  
heute braucht man Nachweise,  
Konzepte und Evaluationen!

# Thema 1: Warum brauchen wir ein Qualitätsmanagement?

## 2. Transparenz

- Auftraggeber wollen Einblick haben
- Qualität muss belegbar sein
- Nachweise sind erforderlich



Gefühlte Qualität reicht nicht mehr –  
sie muss sichtbar sein!

# Thema 1: Warum brauchen wir ein Qualitätsmanagement?

## 3. Wettbewerb

- mehr Anbieter am Markt
- Vergleichbarkeit steigt
- Nachweise sind erforderlich



Teilnehmende haben heute die Auswahl –  
und entscheiden bewusst.

## 4. Erwartungen von Teilnehmenden und Auftraggebern

Teilnehmende erwarten:

- klare Struktur
- professionelle Durchführung
- echten Nutzen

Auftraggeber erwarten:

- Verlässlichkeit
- messbare Ergebnisse
- Qualitätssicherung




Teilnehmende merken sehr schnell,  
ob ein Kurs gut organisiert ist oder nicht.

# Thema 1: Warum brauchen wir ein Qualitätsmanagement?

## Risiken ohne QM

- ❖ Ohne QM hängt Qualität oft von einzelnen Personen ab.
- ❖ Keine einheitliche Qualität ist definiert.
- ❖ Die Organisation ist nicht gut – einzelne Menschen sind gut.
- ❖ Doppelte Arbeit, wenn keine klaren Zuständigkeiten festgelegt sind.
- ❖ Fehler werden wiederholt.
- ❖ Wissen geht verloren.
- ❖ Beschwerden häufen sich.



Viele Probleme entstehen nicht durch fehlendes Engagement, sondern durch fehlende Struktur!

Was ist eigentlich  
ein QM-System?

# Q u a l i t ä t s M a n a g e m e n t S y s t e m

Wir suchen uns ein System aus,  
um unsere Qualität zu managen!

# Thema 2: Was ist eigentlich ein QM-System?

Gütesiegel für eine Anerkennung nach § 10 Abs. 1 des  
Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes (AWbG)

AZAV
beQ- Qualität in der Individuale- und Erlebnispädagogik
DIN EN 14804: 2005-09
DIN ISO 21001 (ehemals: DIN ISO 29990:2010)
DVWO Qualitätssiegel
eduQua
EFMD Quality Improvement System (EQUIS)
EFQM (European Foundation für Quality Management)
EFQM als Verbundzertifizierung
evalag
Gütesiegel Qualitätsgemeinschaft Berufliche Bildung Region Köln e.V.
Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V.
Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V. / QM-Modell für das Handlungsfeld wissenschaftliche Weiterbildung an Hochschulen
Initiative Ludwig-Erhard-Preis e. V. (ausschließlich ab Level 2)
ISO 9000 ff
LQW (Lernorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung)
LQW für Kleinorganisationen
NRTO
PAS 1037:2004 QM Stufen Modell
PQ-Sys (Paritätisches Qualitätssystem)
QVB Stufe B und C (Qualitätsentwicklung im Verbund von Bildungseinrichtungen)
Serqua Management System
Weiterbildung Hamburg e.V. Prüfsiegel
Weiterbildung Hessen e.V. Qualitätssiegel

Anerkannte  
„Gütesiegel“

## Thema 2: Was ist eigentlich ein QM-System?

---

- ✓ QM ist ein lebendes System – kein Ordner.
- ✓ Qualität wird nicht dem Zufall überlassen, sondern systematisch gesteuert.
- ✓ Es geht nicht darum, perfekt zu sein – sondern besser zu werden.
- ✓ Das QM-System ist das, was tatsächlich im Alltag passiert.
- ✓ Ein QM-System denkt nicht in Abteilungen – sondern in Prozessen.
- ✓ Ein QM-System ist niemals fertig!

**Das QM-Handbuch/die QM-Dokumentation  
ist die Landkarte –  
aber das QM-System ist die Reise.“**

# Der Weg zum QM-System

## Thema 3: Der Weg zum QM-System

---

1. Ausgangssituation klären
  - welche Zertifizierung soll erreicht werden?
  - wer soll der Zertifizierer sein?
  - Geltungsbereich des QM-Systems festlegen
  - Überblick der Kosten
2. Führung und Verantwortung sollte durch die Leitung übernommen werden
3. Ziele definieren (Zeitlich, inhaltlich)
4. Nicht ohne die Einbindung der Mitarbeitenden
5. Dokumentation sinnvoll gestalten
6. Interne Audits und Management-Bewertung durchführen
7. Externes Audit terminieren

# Erfolgsfaktoren eines funktionierendes QM-Systems

# Thema 4: Erfolgsfaktoren eines funktionierendes QM-Systems

1. Klare Zielsetzung und Nutzenverständnis
  - Warum machen wir QM?
2. Führung und Verpflichtung
  - Leitung steht sichtbar hinter QM
  - QM wird aktiv vorgelebt
  - klare Priorität im Alltag
  - „Ohne Führung kein QM“
3. Mitarbeiterereinbindung
4. Praxisnähe statt Bürokratie
  - QM muss helfen – nicht belasten
5. Prozessorientierung



# Thema 4: Erfolgsfaktoren eines funktionierendes QM-Systems

---

6. Messbarkeit und Feedback

7. Kontinuierliche Verbesserung (KVP)

- „QM ist ein Prozess – kein Zustand“

8. Kommunikation und Transparenz

9. Realistische Umsetzung und Ressourcen

10. Integration externer Anforderungen (welche Zertifizierung?)



Ein QM-System  
kostet am Anfang Zeit –  
aber es spart langfristig  
deutlich mehr Zeit!



-liches Dankeschön für  
Ihre Aufmerksamkeit!

Astrid Höhle Consulting & Training

Dionysiusplatz 3

47798 Krefeld

Handy-Nr. 01525/4270537

E-Mail: [info@astridhoehle.de](mailto:info@astridhoehle.de)

[hoehleconsulting@gmail.com](mailto:hoehleconsulting@gmail.com)

Homepage: [www.astridhoehle.de](http://www.astridhoehle.de)